

Die Fanvertreterinnen und Fanvertreter des VfB-Fanausschusses zur angekündigten Verschiebung der Mitgliederversammlung des VfB Stuttgart 1893 e.V.

Die Entscheidung des Vereinspräsidenten Claus Vogt, die Mitgliederversammlung nicht am 18.03.2021 einzuberufen, begrüßen wir ausdrücklich. Wir haben dieses Thema bereits in unserer letzten Stellungnahme adressiert und auch in der letzten Sitzung des Fanausschusses nochmals zu Protokoll gegeben. In unseren Bezugsgruppen war dieser Wunsch extrem deutlich, unabhängig von Sympathie für die aktuell exponierten Personen oder Detailbewertungen der aktuellen Situation.

In unserer letzten Stellungnahme hatten wir ebenfalls darauf gehofft, dass der VfB Stuttgart wieder in ruhigere Fahrwasser findet. So paradox das im Moment anmuten mag, diese Entscheidung sehen wir als einen wichtigen Schritt in diese Richtung. Sie verschafft Raum zur Klärung wichtiger Fragen wie die der Präsidentschaftskandidaten und den möglichen Konsequenzen der Datenaffäre. Ebenfalls verhindert sie neue Baustellen, wie die Durchführung einer Online-Mitgliederversammlung und deren Akzeptanz durch die Mitglieder.

Geschäftsordnung des Fan-Ausschusses - § 2: Zweck und Aufgaben

„Der Fan-Ausschuss berät den Vorstand in allen wichtigen Fanangelegenheiten und fungiert als repräsentatives Bindeglied zwischen den einzelnen Fan-Gruppen und dem Vorstand. Zielsetzung ist die Aufrechterhaltung eines dauerhaften und partnerschaftlichen Dialogs zwischen der Vereinsführung und der gesamten Fanbasis. Hierdurch soll unter Berücksichtigung der Tradition des Vereins eine erfolgreiche Zukunftsgestaltung des VfB Stuttgart 1893 e. V. in dem sich ständig wandelnden Wirtschaftsbereich Profifußball sichergestellt werden. Der Fan-Ausschuss und jedes einzelne Mitglied des Fan-Ausschusses bekennen sich zu diesen Zielen.“
(vgl. Homepage <https://www.vfb.de/de/1893/club/ausschuesse/fan-ausschuss/>)